

Fremdsprachenerwerb

60% der Schüler im Sekundarbereich I erlernten 2014 mehr als eine Fremdsprache

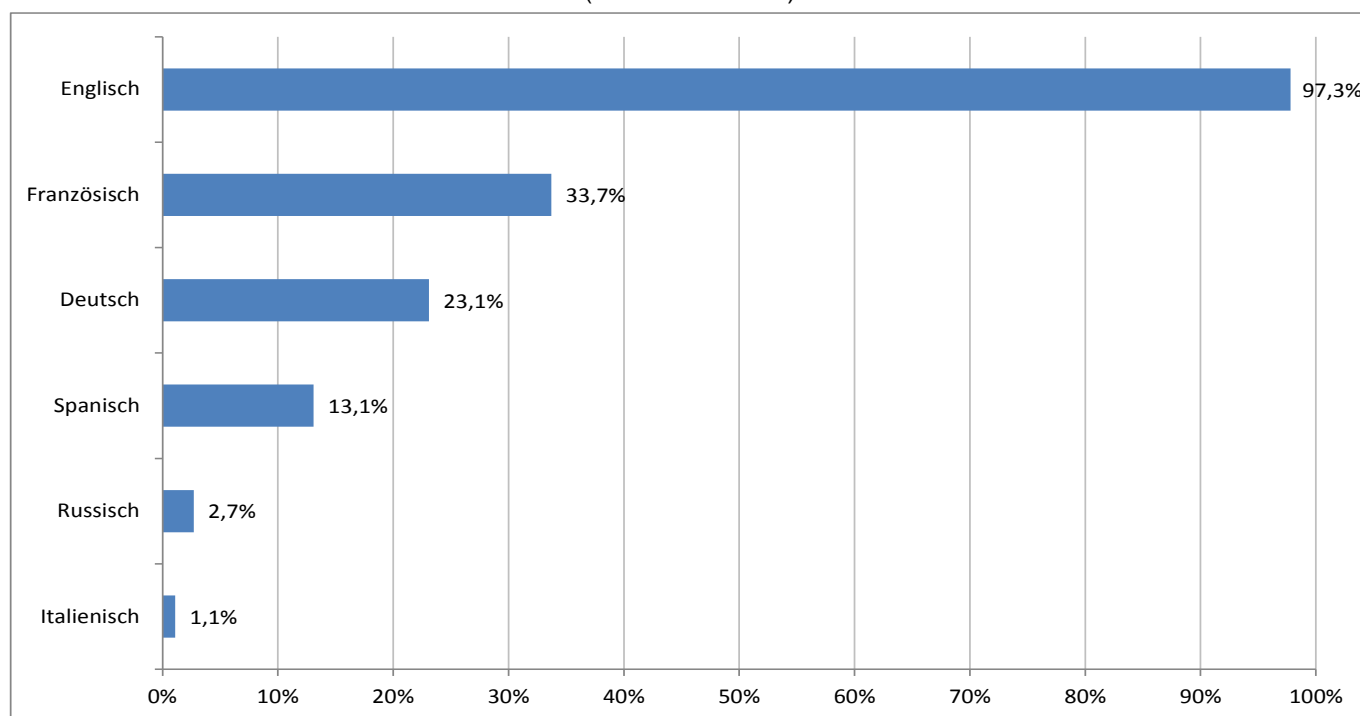
Französisch an zweiter Stelle nach Englisch

Das Erlernen einer Fremdsprache in der Schule ist in der **Europäischen Union** (EU) weit verbreitet. Etwa 18 Millionen Schüler im Sekundarbereich I (bzw. 98,6% aller Schüler dieser Stufe) erlernten im Jahr 2014 mindestens eine Fremdsprache, nahezu 11 Mio. von ihnen (59,9%) erlernten zwei oder mehr Fremdsprachen.

Englisch war die mit großem Abstand am häufigsten gelehrt Fremdsprache im Sekundarbereich I (über 17 Mio. Schüler bzw. 97,3%), dahinter rangierte Französisch (5 Mio. bzw. 33,7%), vor Deutsch (3 Mio. bzw. 23,1%) und Spanisch (2 Mio. bzw. 13,1%).

Diese Daten sind einem Bericht entnommen, der von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben wurde. Derzeit sind in der **EU 24 Amtssprachen** anerkannt. Hinzu kommen regionale Sprachen, Minderheitensprachen sowie Sprachen, die von Migrantengruppen gesprochen werden. Außerdem gibt es mehrere EU-Mitgliedstaaten mit mehr als einer Amtssprache.

Fremdsprachenerwerb im Sekundarbereich I in der EU, 2014
(in % der Schüler)



Luxemburg, Finnland und Italien an erster Stelle beim Erlernen mehrerer Fremdsprachen

Im Jahr 2014 erlernten alle bzw. alle Schüler des Sekundarbereichs I in **Luxemburg** (100,0%), **Finnland** (98,5%), **Italien** (98,4%), **Estland** (96,3%) und **Rumänien** (95,6%) mindestens zwei Fremdsprachen. In **Ungarn** (6,3%), **Irland** (7,9%) und **Österreich** (9,5%) dagegen lag der Anteil der Schüler, die zwei oder mehr Fremdsprachen auf dem Stundenplan hatten, bei weniger als 10%.

Englisch, Französisch und Deutsch: die drei am häufigsten gelernten Fremdsprachen in der EU

In der überwiegenden Mehrheit der Mitgliedstaaten ist **Englisch** mit großem Abstand die am häufigsten gelehrt Fremdsprache im Sekundarbereich I. Insbesondere in Dänemark, Spanien, Italien, Malta und Schweden erhalten alle Schüler dieser Stufe Englischunterricht.

Französisch ist eine der zwei am häufigsten unterrichteten Fremdsprachen in Luxemburg und die meistgelernte Fremdsprache in Irland (60,0% der Schüler) und Belgien (51,9%). Zudem ist Französisch die am zweithäufigsten gelehrt Fremdsprache im Sekundarbereich I in sieben Mitgliedstaaten, wobei die höchsten Anteile in Zypern (88,1%), Rumänien (84,6%), Italien (67,7%) und Portugal (64,7%) zu beobachten sind.

Deutsch, das in Luxemburg von allen Schülern erlernt wird, nimmt in acht Mitgliedstaaten die zweite Stelle ein, wobei Dänemark (73,6%), Polen (69,0%) und die Slowakei (55,2%) die höchsten Anteile verzeichnen. **Spanisch** ist in Frankreich (37,8%) und Schweden (43,9%) ein verbreitetes Fach, während **Russisch**, die einzige häufig gelehrt Nicht-EU-Sprache, in den drei baltischen Staaten – Litauen (66,7%), Estland (67,4%) und Lettland (60,4%) – sowie in Bulgarien (17,9%) an zweiter Stelle rangiert.

Fremdsprachenerwerb im Sekundarbereich I (in % der Schüler), 2014

	Anzahl der Schüler (in Tausend)	Fremdspracherwerb	davon:		Häufigste Fremdsprache	Zweithäufigste Fremdsprache	
			Eine Fremdsprache	Zwei oder mehr Fremdsprachen			
EU*	17 726,2	98,6	38,8	59,9	Englisch	97,3	Französisch 33,7
Belgien	254,7	97,3	71,2	26,1	Französisch**	51,9	Englisch 46,3
Bulgarien	219,0	99,8	82,8	17,0	Englisch	87,2	Russisch 17,9
Tschech. Rep.	367,0	98,1	40,8	57,3	Englisch	97,1	Deutsch 41,7
Dänemark	242,4	100,0	17,2	82,8	Englisch	100,0	Deutsch 73,6
Deutschland	4 621,1	97,2	58,1	39,1	Englisch	:	Französisch 24,3
Estland	35,2	99,2	2,9	96,3	Englisch	97,3	Russisch 64,7
Irland	181,2	89,7	81,8	7,9	Französisch	60,0	Deutsch 21,4
Griechenland	314,7	100,0	6,0	94,0	Englisch	98,1	Französisch 48,5
Spanien	1 426,7	100,0	54,3	45,7	Englisch	100,0	Französisch 41,1
Frankreich	3 337,7	99,8	44,4	55,3	Englisch	98,6	Spanisch 37,8
Kroatien	165,4	99,8	44,6	55,2	Englisch	97,6	Deutsch 43,8
Italien	1 761,1	100,0	1,6	98,4	Englisch	100,0	Französisch 67,7
Zypern	27,8	99,9	11,0	88,9	Englisch	99,9	Französisch 88,1
Lettland	54,8	98,3	25,9	72,3	Englisch	96,8	Russisch 60,4
Litauen	189,0	97,5	17,3	80,1	Englisch	97,4	Russisch 66,7
Luxemburg*	18,2	100,0	0,0	100,0	Deutsch**	100,0	Französisch** 100,0
Ungarn	386,6	96,5	90,2	6,3	Englisch	69,3	Deutsch 31,1
Malta*	12,8	100,0	5,7	94,3	Englisch**	100,0	Italienisch 59,8
Niederlande	763,7	97,1	22,8	74,3	Englisch	95,2	Französisch 57,2
Österreich	319,5	99,9	90,5	9,5	Englisch	99,8	Französisch 5,3
Polen	1 112,2	98,3	4,7	93,7	Englisch	97,1	Deutsch 69,0
Portugal	361,2	97,1	11,7	85,4	Englisch	95,4	Französisch 64,7
Rumänien	790,3	99,8	4,2	95,6	Englisch	99,4	Französisch 84,6
Slowenien	53,6	100,0	42,9	57,1	Englisch	99,7	Deutsch 47,8
Slowakei	243,2	98,0	17,4	80,6	Englisch	95,9	Deutsch 55,2
Finnland	176,0	99,5	1,0	98,5	Englisch	99,4	Schwedisch** 92,3
Schweden	290,9	100,0	22,1	77,9	Englisch	100,0	Spanisch 43,9
Ver. Königreich	:	:	:	:	:	:	:
Island	12,8	99,2	1,6	97,6	Englisch	99,2	Danisch 96,6
Liechtenstein	1,6	100,0	0,0	100,0	Englisch	100,0	Französisch 100,0
Norwegen	189,4	100,0	28,8	71,2	Englisch	100,0	Spanisch 32,0
Ehe. jug. Rep. Mazedonien	83,3	100,0	1,9	98,1	Englisch	100,0	Deutsch 48,0

* In den Daten für die EU ist das Vereinigte Königreich nicht enthalten.

** Amtssprache des Landes, siehe länderspezifische Anmerkungen.

: Daten nicht verfügbar

Die Quelldatensätze finden sich [hier](#) und [hier](#).

Methoden und Definitionen

Wichtigste Datenquelle ist der spezielle Eurostat-Fragebogen zum Fremdsprachenerwerb, in enger Verbindung mit der UOE-Datensammlung (UNESCO, OECD und Eurostat) zur Bildungsstatistik.

Mit dem **Sekundarbereich I** (Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens – Stufe 2) werden die grundlegenden Bildungsprogramme des Primarbereichs fortgesetzt, wenn auch der Unterricht in der Regel stärker fachorientiert ist. In der Regel treten die Schüler im Alter von 11 oder 12 Jahren in den Sekundarbereich I ein, und mit dem Abschluss in diesem Bereich endet gewöhnlich auch die Schulpflicht.

Länderspezifische Anmerkungen

Belgien: Die Amtssprachen sind Niederländisch, Französisch und Deutsch. Insbesondere Französisch wird in der flämischsprachigen Gemeinschaft als Fremdsprache betrachtet und umgekehrt gilt Flämisch (Niederländisch) in der französischsprachigen Gemeinschaft als Fremdsprache.

Luxemburg: Obwohl die Amtssprachen Französisch, Deutsch und Luxemburgisch sind, werden Französisch und Deutsch für die Zwecke der Bildungsstatistik als Fremdsprachen behandelt.

Malta: Englisch ist neben dem Maltesischen Amtssprache, wird jedoch für die Zwecke der Bildungsstatistik als Fremdsprache behandelt.

Finnland: Schwedisch ist neben dem Finnischen Amtssprache, wird jedoch für die Zwecke der Bildungsstatistik als Fremdsprache behandelt.

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) zur Bildungsstatistik.

Eurostat-[Datenbank](#) zur Bildung und Weiterbildung.

Eurostat-[Metadaten](#) zu den Statistiken zum Fremdsprachenerwerb.

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) über die Statistiken zum Fremdsprachenerwerb (nur auf Englisch verfügbar).

Herausgegeben von: **Eurostat-Pressestelle**

Vincent BOURGEAIS

Baiba GRANDOVSKA

Tel. +352 4301-33444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu



ec.europa.eu/eurostat

Erstellung der Daten:

Sorin-Florin GHEORGHIU

Tel. +352 4301-35073

sorin-florin.gheorghiu@ec.europa.eu

estat-educ@ec.europa.eu



[@EU Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)



Medienanfragen: Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu